

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 12.03.2017

<u>Anwesende Vorstände:</u>	Norbert Kroll, Holger Haunsberger, Daniela Massier, Jürgen Eulitz, Christine Gerhold, Pascal Schmutz, Philipp Liss, Sigi Hoh
<u>Anwesende Mitglieder:</u>	24 Mitglieder, siehe Anwesenheitsliste (Anlage)
<u>Anwesende Gäste:</u>	Bürgermeister Schäfer (Bürgermeister der Gemeinde Bergatreute)
<u>Versammlungsort:</u>	Schützenhaus Bergatreute

1. Begrüßung und Bericht des Vorstands

Der 2. Vorsitzende des TC 99 Bergatreute, Holger Haunsberger, eröffnete um 19:00 Uhr die Generalversammlung des TC 99 im Schützenhaus in Bergatreute.

Er begrüßte die anwesenden Mitglieder des Tennisvereins und Herrn Bürgermeister Schäfer als Vertreter der Gemeinde Bergatreute. Weiter dankte er dem Schützenverein für die Bereitstellung des Versammlungsraumes und für die Bewirtung an diesem Abend. Die Generalversammlung wurde ordnungsgemäß drei Wochen vor dem Termin öffentlich bekannt gegeben, die Versammlung ist somit beschlussfähig. Es wurden keine Anträge eingereicht. Holger Haunsberger führte an diesem Abend durch die Versammlung.

Er dankte allen Mitgliedern des Tennisclubs für Ihren Einsatz und die Mitarbeit bei der Gestaltung des Vereinslebens, insbesondere bei den Arbeitseinsätzen, beim Wirten und der Betreuung von Mannschaften. Ebenfalls bedankte er sich bei den Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit, dankte der Gemeinde Bergatreute für die gute Zusammenarbeit und der Raiffeisenbank Bergatreute für eine Spende in Höhe von 250,00 €.

Vom Schützenverein erhielt der TC 99 eine Einladung zur Ortsmeisterschaft im Schießen für den 23.04.2017.

Der 1. Vorsitzende Norbert Kroll, begrüßte die Anwesenden und dankte ihnen für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Des Weiteren bedankte er sich bei den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit. In seinem Bericht erwähnte der 1. Vorsitzende, Norbert Kroll, dass sich die gesamte Tennisanlage in einem ausgezeichneten Zustand befindet und die Mannschaften des TC 99 den Verein im Bezirk F wieder sehr gut vertraten.

Er ging auf das doch zeitweise schlechte Wetter des letzten Jahres und den mangelnden Tennisbetrieb auf der Anlage nach den Punktspielen ein. Infolgedessen hätte das Vereinsleben etwas gelitten. Weitere Themen waren die allgemeine politische Lage weltweit /Politikwechsel, Terror, Missbrauch). Leidtragende seien häufig Kinder und Jugendliche. Dies wurde ein Hauptthema an diesem Abend.

Er dankte besonders Markus Wachter für das Training und die Betreuung der Kinder des TC 99 und Dieter Kees für seinen Einsatz bei der Pflege der Tennisplätze.

2. Bericht des Schriftführers

Schriftführer Jürgen Eulitz bedankte sich bei den Vorstandsmitgliedern für die angenehme Zusammenarbeit und bei allen Mitgliedern für ihren Einsatz über das ganze Jahr. Er berichtete über die durchgeführten Veranstaltungen der vergangenen Saison und legte die statistischen Eckdaten seiner Arbeit dar. So wurden fünf Vorstandssitzungen durchgeführt und zwei Serienbriefe verteilt. Im Gemeindeblatt von Bergatreute gab es 28 Veröffentlichungen und das Vereinsbuch wurde gepflegt. Die Vereins-Homepage, www.tc-99.de, befindet sich in einem aktuellen Zustand, belegt durch über 131715 Besucher der Website.

Begleitet von einer mit sehr vielen Bildern unterlegten Präsentation wurden die folgenden Ereignisse erwähnt: das Fasnets-Spaßturnier in der Tennishalle in Weingarten, die Winterwanderung „Rund um Bergatreute“, die letztjährige Generalversammlung des TC 99, die Instandsetzung der Tennisplätze im Frühjahr, der Feuerwehrrübung auf der Tennisanlage, der Vandalismus auf den Tennisplätzen, dem ersten offiziellen Flutlicht-Nachtturnier, dem Sommerfest des TC 99 und dem Herbstputz auf der Tennisanlage.

3. Bericht des Sportwarts

Pascal Schmutz bedankte sich bei den Mitgliedern für die geleistete Arbeit sowie bei den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit. Besonderer Dank ging an Christine Gerhold, die für den gesamten Teil des Spielbetriebs der Mannschaften zuständig war und ihn hier toll entlastete. Der Bericht von Sportwart Pascal Schmutz begann mit einem Rückblick auf die Turniere von 2016, wie den Vereinsmeisterschaften im Doppel, dem Vorstandsturnier gegen Wolfegg und dem abschließenden Bändelesturnier im Herbst. Ausgefallen sind im vergangenen Jahr leider das Bändelesturnier zum Saisonbeginn (wetterbedingt), die Mixed-Meisterschaft sowie die Einzelmeisterschaften der Damen und Herren (beide Turniere wegen zu wenig Anmeldungen). Anschließend wurden die Mannschaften des letzten Jahres vorgestellt und die jeweiligen Mannschaftsführer lieferten dazu kurze Berichte ab und erläuterten die Ziele für 2017, begleitet von der Präsentation mit den zugehörigen Tabellen und Bildern.

Sportwart Pascal Schmutz informierte in seiner Vorschau, unterstützt von Christine Gerhold, über die in 2017 bevorstehenden vereinsinternen Turniere. Es wird hier Änderungen geben, um die Turniere zu straffen. Die Vorstandschaft erhofft sich so mehr Teilnehmer/innen. Er sprach über die an den Verbandsspielen teilnehmenden Mannschaften. In der Saison 2017 werden neun Mannschaften am Spielbetrieb des WTB teilnehmen: Damen, Damen 40, Herren 1, Herren 2, Herren 40, Herren 60, eine Hobby-Mixedmannschaft und erstmals eine Mannschaft in Kooperation mit dem TC Wolfegg der Altersklasse U10 (VR-Talentiade U10 KF), zusätzlich wird für die Sommerrunde wieder eine Mixed 40+ Mannschaft gemeldet. Außerdem wird es, ebenfalls in Kooperation mit dem TC Wolfegg, eine U12-Mannschaft geben. Diese wird für den TC Wolfegg antreten.

Erwähnt wurden noch die Turniere des Jahres 2017 und das Training durch Manuel Schmutz und Markus Wachter. Pascal Schmutz wird 2017 aus beruflichen Gründen kein Training anbieten können.

4. Bericht der Kassiererin

Kassiererin Daniela Massier gab einen sehr genauen Überblick über die aktuelle Finanzlage des Vereins. Sie legte ausführlich alle Einnahmen, Ausgaben und den Kontostand zum 31.12.2016 dar. In den nächsten Jahren werden die Tennisplätze eine Grundsanierung benötigen, deshalb werden Rücklagen gebildet. Außerdem wurden kurz die geplanten Investitionen des Jahres, wie ein Rasenmäher und neue Gartenmöbel erläutert. Die Mitgliederentwicklung des TC 99 beurteilte sie positiv, es gab im vergangenen Jahr mehr Eintritte als Austritte zu vermelden.

TC 99 Bergatreute e.V.



5. Bericht der Kassenprüfer

Die Vereinsbuchführung wurde durch die Kassenprüfer Werner Schmitt und Hubert Weber geprüft. Werner Schmitt konnte in seinem Bericht der Vereinsbuchführung einen tadellosen Zustand ohne Beanstandungen bestätigen. Alle Belege waren ordnungsgemäß und korrekt, die Buchhaltung vorbildlich. Die Entlastung der Kassiererin durch Abstimmung erfolgte einstimmig.

6. Entlastung der Kassiererin und des Vorstandes

Die Entlastung der Kassiererin und des Vorstands durch eine jeweils offene Abstimmung, durchgeführt von Josef Forderer, erfolgte einstimmig.

7. Wahlen des 1. Vorsitzenden, der Kassiererin und zwei Beisitzer

Auch in diesem Jahr führte der stellvertretende Bürgermeister der Gemeinde Bergatreute, Josef Forderer, die anstehenden Wahlen für die nächsten zwei Jahre in offener Form durch. Da der Sportwart Pascal Schmutz sein Amt aus beruflichen Gründen nicht mehr ausüben kann, wurde Christine Gerhold zur Nachfolgerin als Sportwart benannt. Zur Wahl standen somit der 1. Vorsitzende Norbert Kroll, Kassiererin Daniela Massier, und Beisitzer Philipp Liss. Die Kandidaten erklärten sich im Vorfeld bereit, diese Aufgaben auch für die nächsten zwei Jahre zu übernehmen und wurden in offener Wahl einstimmig und ohne Gegenstimmen und Enthaltungen von den anwesenden Mitgliedern gewählt. Auf den freigewordenen Posten eines Beisitzers wird Dieter Kees gewählt, ebenfalls einstimmig.

Josef Forderer, als Vertreter der Gemeinde Bergatreute, nutzte die Gelegenheit, den gewählten Vorstandsmitgliedern zu gratulieren. Er lobte den guten Zusammenhalt im TC 99, was auch auf die Harmonie in der Vorstandschaft zurück zu führen sei.

8. Wahlen der Kassenprüfer

Da Hubert Weber sein Amt als Kassenprüfer nicht mehr ausüben möchte, wurde Albrecht Zehner dafür gewonnen. Die Kassenprüfer Werner Schmitt und Albrecht Zehner wurden von Josef Forderer für die kommenden zwei Jahre zur Wahl vorgeschlagen und von den anwesenden Mitgliedern einstimmig gewählt. Hubert Weber wurde, leider in Abwesenheit, von Norbert Kroll für die geleistete Arbeit gedankt.

9. Bericht und Bestätigung des Jugendsprechers

Der Bericht des Jugendsprechers Markus Wachter beinhaltet einen Rückblick auf das Jahr 2016 u. a. mit dem durchgeführten Ferienprogramm und den Kids-Clubmeisterschaften des TC 99. In der Präsentation wurden die im letzten Jahr durchgeführten Aktionen unseres Nachwuchses erläutert und die vorgesehenen Ziele für 2017 dargelegt.

Die Bestätigung des Jugendsprechers erfolgte einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltung.



TC 99 Bergatreute e.V.



10. Satzungsänderung

Die Satzung des TC 99 wurde in den folgenden Paragrafen geändert: §2 Abs. 2, §2 Abs. 3, §2 Abs. 4, §2 Abs. 5, §2 Abs. 6, §3, §5 Abs.1 Punkt 1.2, §5 Abs.3, §12 Abs.5 Punkt 5.9, §13 Abs. 3, §18 Abs. 4, §19 Abs. 2 und §19 Abs. 3.

Die Satzungsänderungen im Detail:

§2 Abs. 2 ALT: Zweck des Vereins ist die Pflege und Förderung des Sports, insbesondere des Tennissports und die Förderung der Jugend.

§2 Abs. 2 NEU: Zweck des Vereins ist die Pflege des Tennissports und die Förderung der Jugend. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch die Unterhaltung einer Tennissportanlage und die Förderung breitensportlicher Betätigung und sportlicher Leistungen.

Die Änderung des Paragrafen wurde in offener Abstimmung von den anwesenden Mitgliedern einstimmig bestätigt, es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

§2 Abs. 3 ALT: Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Zweckfremde Zuwendungen und unangemessene Vergütungen dürfen aus Vereinsmitteln weder an Mitglieder noch an dritte Personen gewährt werden.

§2 Abs. 3 NEU: Der Verein ist selbstlos tätig. Er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Die Änderung des Paragrafen wurde in offener Abstimmung von den anwesenden Mitgliedern einstimmig bestätigt, es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

§2 Abs. 4 ALT: Notwendige persönliche Aufwendungen können durch Beschluss des Vorstandes erstattet werden. Obergrenze ist dabei die jeweils aktuelle Kostenvorgabe durch den Württ. Tennisbund (WTB).

§2 Abs. 4 NEU: Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins (Ausnahme, wenn § 11 Abs. 2 Anwendung findet) und erhalten bei ihrem Ausscheiden oder bei Auflösung bzw. Aufhebung des Vereins weder einbezahlte Beiträge zurück, noch haben sie irgendeinen Anspruch an das Vereinsvermögen.

Die Änderung des Paragrafen wurde in offener Abstimmung von den anwesenden Mitgliedern einstimmig bestätigt, es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

§2 Abs. 5 ALT: Parteipolitische, konfessionelle oder rassische Zwecke dürfen innerhalb des Vereins nicht angestrebt werden.

§2 Abs. 5 NEU: Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden. Notwendige Aufwendungen können nach Maßgabe der Vorschriften des öffentlichen Dienstes ersetzt werden.

Die Änderung des Paragrafen wurde in offener Abstimmung von den anwesenden Mitgliedern einstimmig bestätigt, es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.



TC 99 Bergatreute e.V.



§2 Abs. 6 ALT: Aus §2 Abs. 5 wird §2 Abs. 6

§2 Abs. 6 NEU: Parteipolitische, konfessionelle oder rassische Zwecke dürfen innerhalb des Vereins nicht angestrebt werden.

Die Änderung des Paragraphen wurde in offener Abstimmung von den anwesenden Mitgliedern einstimmig bestätigt, es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

§3 ALT: Der TC 99 ist Mitglied im Württembergischen Landessportbund (WLSB) und seinem Fachverband (WTB) und unterwirft sich den Satzungsbestimmungen und Ordnungen des WLSB und des Fachverbandes auch hinsichtlich seiner Einzelmitglieder.

§3 NEU: Der Verein ist Mitglied des Württembergischen Landessportbund e.V. (WLSB) und des Württembergischen Tennis-Bund e.V. (WTB). Der Verein und seine Mitglieder anerkennen als für sich verbindlich die Satzungsbestimmungen und Ordnungen des WLSB und WTB.

Die Änderung des Paragraphen wurde in offener Abstimmung von den anwesenden Mitgliedern einstimmig bestätigt, es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

§5 Abs. 1 Punkt 1.2 ALT: Der Verein besteht aus: 1.2 - fördernden Mitgliedern

§5 Abs. 1 Punkt 1.2 NEU: Der Verein besteht aus: 1.2 - passiven Mitgliedern

Die Änderung des Paragraphen wurde in offener Abstimmung von den anwesenden Mitgliedern einstimmig bestätigt, es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

§5 Abs. 3 ALT: Fördernde Mitglieder sind unterstützend für den Verein tätig.

§5 Abs. 3 NEU: Passive Mitglieder sind unterstützend für den Verein tätig.

Die Änderung des Paragraphen wurde in offener Abstimmung von den anwesenden Mitgliedern einstimmig bestätigt, es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

§12 Abs.5 Punkt 5.9 ALT: 5.9 - Bestätigung des Jugendleiters

§12 Abs.5 Punkt 5.9 NEU: Punkt 5.9 wurde gestrichen

Die Änderung des Paragraphen wurde in offener Abstimmung von den anwesenden Mitgliedern einstimmig bestätigt, es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

§13 Abs. 3 ALT: Der Jugendleiter wird von der Vereinsjugend gewählt und muss durch die Mitgliederversammlung mit einfacher Stimmenmehrheit bestätigt werden.

§13 Abs. 3 NEU: Absatz wurde gestrichen, die nachfolgenden Absätze des §13 rücken auf

aus Absatz 4 alt wird Absatz 3 neu

aus Absatz 5 alt wird Absatz 4 neu

aus Absatz 6 alt wird Absatz 5 neu

aus Absatz 7 alt wird Absatz 6 neu

aus Absatz 8 alt wird Absatz 7 neu

Die Änderung des Paragraphen wurde in offener Abstimmung von den anwesenden Mitgliedern einstimmig bestätigt, es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

TC 99 Bergatreute e.V.



§18 Abs. 4 ALT: Im Falle der Auflösung fällt das Vereinsvermögen mit Zustimmung des Finanzamtes der Gemeinde Bergatreute mit der Maßgabe zu, es im gemeinnützigen Sinne für die Sport- und Jugendförderung der Gemeinde zu verwenden.

§18 Abs. 4 NEU: Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigender Zwecke fällt das Vereinsvermögen an die Gemeinde Bergatreute, die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke im Sinne der Sport- und Jugendförderung zu verwenden hat.

Die Änderung des Paragraphen wurde in offener Abstimmung von den anwesenden Mitgliedern einstimmig bestätigt, es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

§19 Abs. 2 ALT: Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen.

§19 Abs. 2 NEU: Der Verein haftet nicht für fahrlässig verursachte Schäden oder Verluste, die Mitglieder bei der Benutzung von Anlagen oder Einrichtungen und Geräten des Vereins oder bei Veranstaltungen erleiden, soweit solche Schäden oder Verluste nicht durch Versicherungen gedeckt sind.

Die Änderung des Paragraphen wurde in offener Abstimmung von den anwesenden Mitgliedern einstimmig bestätigt, es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

§19 Abs. 3 ALT: Dieser Absatz war nicht vorhanden

§19 Abs. 3 NEU: Der Verein haftet seinen Mitgliedern gegenüber nicht für Schäden aus einem fahrlässigen Verhalten der Repräsentanten des Vereins. Dies gilt insbesondere für Schäden, die bei der Ausübung der Mitgliedschaftsrechte entstehen, für Schäden aus Unfällen und Diebstählen.

Die Änderung des Paragraphen wurde in offener Abstimmung von den anwesenden Mitgliedern einstimmig bestätigt, es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

Alle Satzungsänderungen wurden in offener Wahl durchgeführt.

Alle Satzungsänderungen sind in der Satzung des TC 99 mit dem Änderungsstand 12.03.2017 nachzulesen, die geänderte neue Satzung sowie die Vorherige Version sind als Anlage diesem Protokoll beigefügt.

11. Vereinbarung zur Umsetzung des Kinder- und Jugendschutzes im Sport gemäß § 72a Abs. 4 SGB VIII

Die Vereinbarung wurde vom 1. Vorsitzenden des TC 99, Norbert Kroll, ausführlich erläutert. Diese wird ab sofort umgesetzt. Alle für den TC 99 Tätigen müssen ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen oder in bestimmten Fällen eine Selbstverpflichtungserklärung abgeben.

12. Ehrenkodex gegen (sexualisierte) Gewalt im Sport

Der Ehrenkodex wurde vom 1. Vorsitzenden Norbert Kroll, ausführlich erläutert. Die anwesenden Mitglieder stimmten in offener Wahl für diesen Ehrenkodex als für den TC 99 verbindlich. Der Ehrenkodex wird auf der Homepage des TC 99 veröffentlicht.



TC 99 Bergatreute e.V.



13. Anträge

Von den Mitgliedern des TC 99 wurden keine Anträge eingereicht.

14. Sonstiges

- Die Brauerei Härle sponsert acht neue Sonnenschirme mit Ständer. Diese können in der Brauerei Härle in Leutkirch abgeholt werden.
- Die Spielbälle werden besorgt und der Ballkorb wird gefüllt.
- Gespielte Tennisbälle werden im kommenden Jahr günstiger verkauft.
- Ein Rasenmäher wird besorgt.
- Plätze richten ist geplant am 01.04.17, kann bei entsprechendem Wetter auch eher durchgeführt werden.
- Das Dorfplatzfest findet am 21.05.17 statt. Der TC 99 wird daran aktiv teilnehmen.
- Das Sommerfest findet am 02.09.17 statt.

Bürgermeister Schäfer dankte dem TC 99 für die sehr gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde, besonders für die Durchführung des Ferienprogramms im Sommer und der Kooperation mit der Schule Bergatreute. Er beglückwünschte die wieder gewählten und neu gewählten Vorstandsmitglieder und auch den Verein für den Erlass des Ehrenkodex. Angesprochen wurde auch der schlechte, teilweise nicht ungefährliche Zustand des Wegs zum Bierkeller bzw. zur Tennisanlage. Zu diversen Themen gab es Wortmeldungen von Albrecht Zehner (Weg), Jimmy Schmutz (Weg/ Einzelmeisterschaften), Hans Hoh (Weg), Edi Schöfer (Weg) und Markus Wachter (Diverse Themen).

Der 1. Vorsitzende des TC 99, Norbert Kroll, dankte den anwesenden Mitgliedern für die Aufmerksamkeit und konnte den offiziellen Teil der Versammlung gegen 21:55 Uhr beenden.

Bergatreute, 12.03.2017

Norbert Kroll
1. Vorsitzender

Jürgen Eulitz
Schriftführer

Anlagen: Satzung des TC 99 Bergatreute e.V. (Stand: 12.03.2017)
Satzung des TC 99 Bergatreute e.V. (Stand: 14.06.2009)
Anwesenheitsliste